

## **Wer bin ich?**

Ich bin vor bald 44 Jahren in München geboren worden und seit dem mit kurzen Unterbrechungen in München daheim. In Neuhausen aufgewachsen, im Westend während der Studiums in einer WG gewohnt, lebe ich mit meiner Frau und zwei Kindern nach einer Station im Stadtzentrum mittlerweile in Untermenzing.

Ich arbeite seit 17 Jahren im internationalen Vertrieb rund um den Spezialtiefbau und habe in dieser Zeit fast die ganze Welt gesehen. Mein derzeitiger Tätigkeitsschwerpunkt liegt in Europa.

## **Warum bewerbe ich mich als Stadtrat?**

Grade in den letzten Jahren konnte ich miterleben wie sich viele Städte weiterentwickelt haben und viele neue Impulse gesetzt werden. Genau solche Impulse und langfristige Ideen, wie München auch in der Zukunft eine attraktive und für alle Bewohner lebenswerte und bezahlbare Stadt bleibt, bzw. wieder wird, habe ich gesehen. Daraus leiten sich meine Schwerpunkte ab:

### Stadtplanung und Verkehr:

Die Attraktivität der Stadt München liegt in der Heterogenität der Bewohner. Für mich bedeutet das, dass in der Stadtplanung die Wohnangebote auch diese Vielfalt abbildet und sich nicht durch Gentrifizierung die sozialen Gruppen mehr und mehr separieren.

Genauso wichtig ist es die Verkehrsangebote an die Bedürfnisse aller Einwohner der Stadt zu richten und den Individualverkehr CO<sub>2</sub> neutral zu gestalten. Auch hier ist mir wichtig, dass eine Politik des Miteinanders gelebt wird.

### Arbeit und Familie:

Als Familie mit zwei Kindern, zwei berufstätigen Eltern und einem pflegebedürftigen Elternteil erlebe ich hautnah wie wichtig soziale Einrichtungen sind. Als Familie muss man sich darauf verlassen können und die Angebote der Stadt müssen den Bedürfnissen angepasst sein. Nur so kann eine offene, gleichberechtigte und moderne Gesellschaft funktionieren.

### Wirtschaft und Forschung:

München ist ein höchst attraktiver Standort für eine Vielzahl von Unternehmen. Das ist sehr gut so und muss vor allem um junge und experimentierfreudige Unternehmen in neuen Bereichen ergänzt werden. Die Abhängigkeit von zwei Großunternehmen und von Finanzunternehmen kann auch ein Standortnachteil werden. Die Stadt braucht mehr Divergenz um auch in Zukunft attraktive Jobs anbieten zu können.

Für diese Themen, die mir sehr wichtig sind möchte ich mich in der nächsten Legislaturperiode einbringen. Übergreifend ist mir dabei eine Politik des Miteinanders sehr wichtig. Wir können nur weiter in einer freien Gesellschaft leben wenn jeder seine Aufgaben in der Gesellschaft wahrnimmt und auf andere Rücksicht nimmt. Das ist die Gesellschaft die ich meinen Kindern vorleben und hinterlassen will!